

# Erfahrungen mit einem Kompetenzpass

Pädagogische Tagung PZBS  
11. September 2013

# Ziele

- Die Teilnehmenden haben eine Form eines Kompetenzrasters kennen gelernt.
- Sie sind informiert über die Entstehung, den Prozess der Umsetzung und Erfahrungen im Alltag.
- *Sie haben sich ausgetauscht über die Möglichkeiten zur Förderung von überfachlichen Kompetenzen.*

# Inhalt

- 1) Film 5 min
- 2) Beteiligte und Entstehung
- 3) Form und Anwendung im Alltag
- 4) Erfahrungen
- 5) Weiterentwicklung + Transfer
- 6) Fragen / Austausch
- 7) *Ev. Förderung Überfachlicher Kompetenzen*

# Entstehung

- Einführung Grundstufe
- SEIS 2004 Ergebnis „Beurteilung“
- erarbeitet zwischen 2005 und 2009  
(Vorform)
- Fallstudie Lutz Oertel

„Kompetenzen sind kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten, über die Personen verfügen oder die sie erlernen können, um bestimmte Probleme zu lösen, sowie die damit verbundenen motivationalen, volitionalen und sozialen Bereitschaften und Fähigkeiten, um die Problemlösungen in variablen Situationen erfolgreich und verantwortlich nutzen zu können“ (Weinert 2001).

# Kurz gesagt

- Wissen
- Können
- Wollen

## ESP II, sprechen, A1.2, MI16

Ich kann sagen, welche Farbe Kleider oder andere vertraute Dinge haben, und ich kann auch fragen, welche Farbe etwas hat.

## A2.1, MI37

Ich kann mit einfachen Worten Informationen über alltägliche Dinge austauschen.

## Kompetenzpass (Vorform)

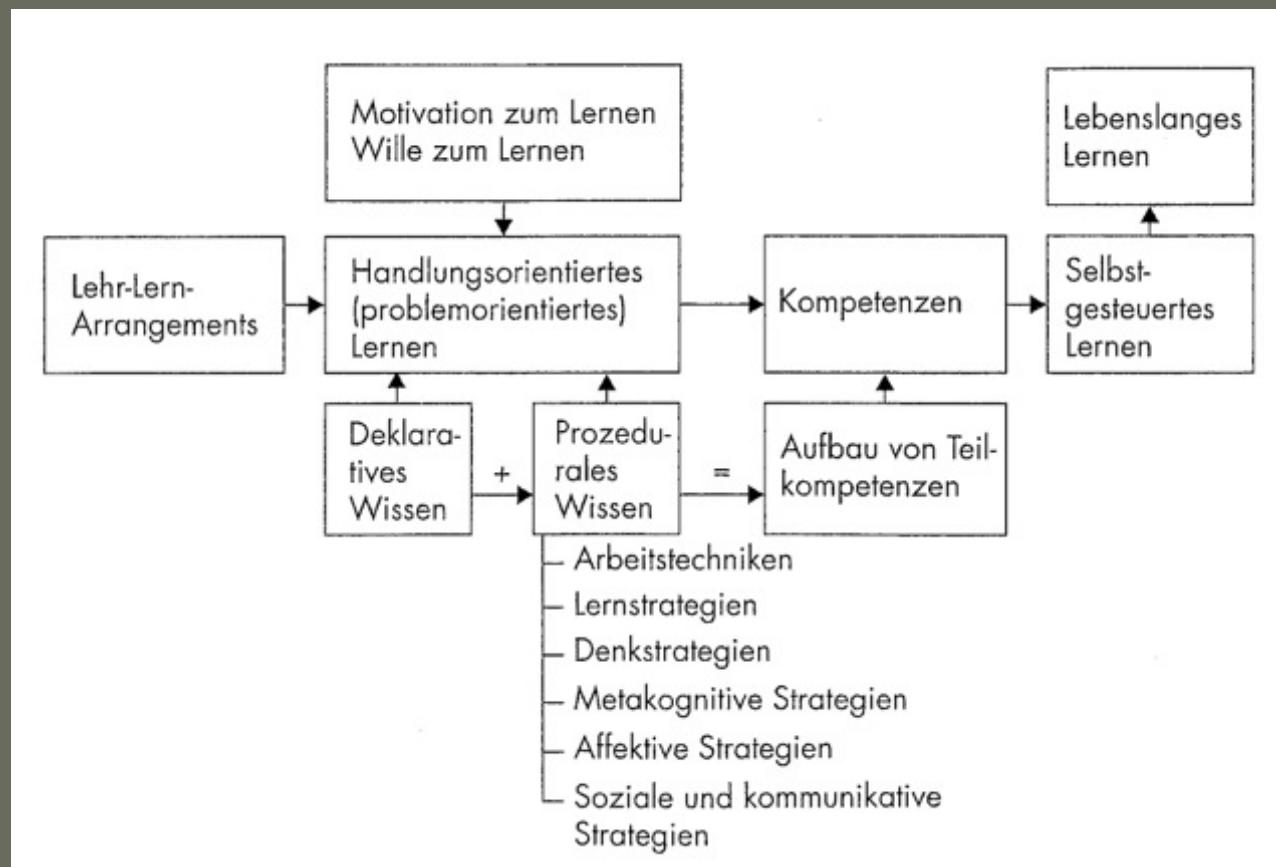
2/16 Gesprächsregeln einhalten

2/137 in einer Kleingruppe sinnvoll mitarbeiten

3/149 für eine Gruppe Verantwortung übernehmen



# Kompetenzmodell (Dubs, 2009)



# Vorform (ab 2009)



# Deutsch Hören Mittelstufe

Das kann ich **3**

1

## Sprache



### Hören

Ich kann:

- nach einmaligen Zuhören mehr als 5 Arbeitsanweisungen in der richtigen Reihenfolge ausführen    1
- ein Bild genau so zeichnen, wie es beschrieben worden ist    2
- wenn andere sprechen: präsent sein und Blickkontakt halten    3
- Ironie, Sprachspiele, Metaphern verstehen    4

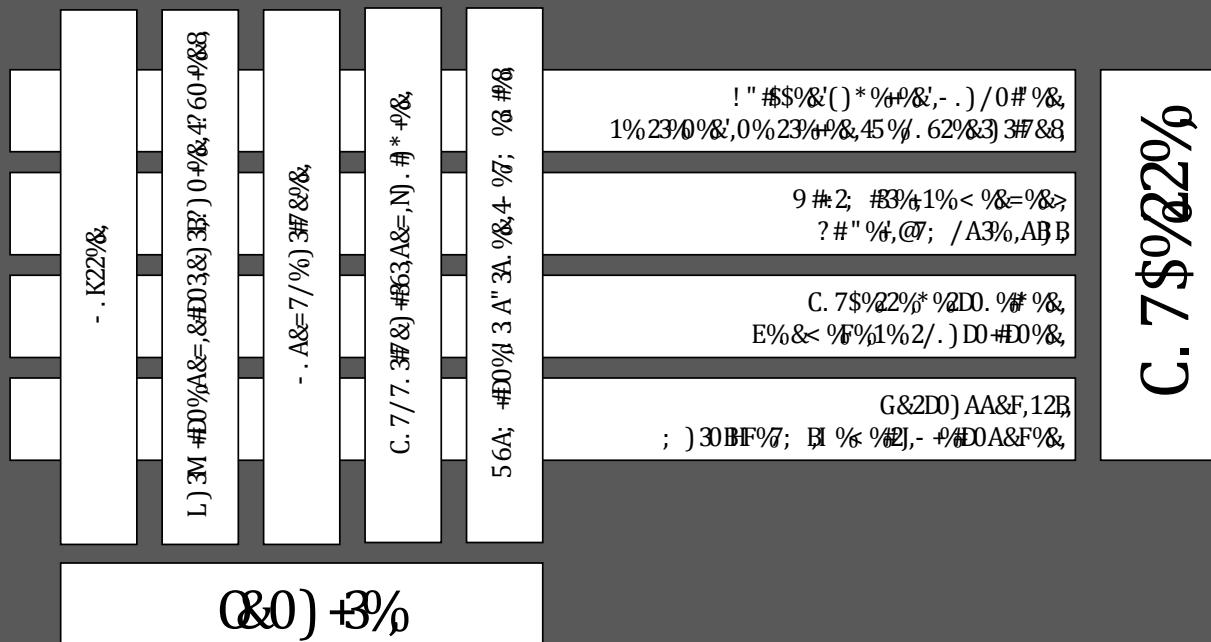
# Deutsch Hören Übersicht für Lehrpersonen

<b>Grundstufe</b>	<b>Unterstufe</b>	<b>Mittelstufe</b>
Ich kann: 1001 Bilder zu einer Geschichte richtig zuordnen	Ich kann: 2001 zu einer Erzählung Fragen beantworten	Ich kann:
1002 mir drei Sachen merken und machen	2002 nach einmaligem Hören 3-5 Arbeitsanweisungen in der richtigen Reihenfolge ausführen	3001 nach einmaligen Zuhören mehr als 5 Arbeitsanweisungen in der richtigen Reihenfolge ausführen
1003 ein einfaches Zeichnungsdiktat ausführen	2003 ein Zeichnungsdiktat ausführen	3002 ein Bild genau so zeichnen, wie es beschrieben worden ist
1004 Gesten, Gesichtsausdruck und Berührungen verstehen	2004 Gesten, Gesichtsausdrücke und Berührungen beschreiben Blickkontakt aufnehmen	3003 wenn andere sprechen: präsent sein und Blickkontakt halten
1005 wer, wie, was, warum, wo, wann - Fragen verstehen		
1006 warten, bis andere fertig erzählt haben	2005 andere ausreden lassen, fair reagieren	
1007 Standardsprache verstehen	2006 Witze verstehen	3004 Ironie, Sprachspiele, Metaphern verstehen

# Kompetenzpass: Bereiche

- Deutsch (Überarb Juli 13)
- M/U (neu NMG, Überarb Jan 13)
- Mathematik
- Metakognitive Strategien
- Arbeitstechniken
- Soziale Strategien
- Musik
- Bildnerisches Gestalten
- Handarbeit

# z.B. Mathe-Konzept



# Kompetenzpass: Code

- noch nie probiert
- kann ich manchmal
- kann ich in der Regel
- kann ich leicht
- Code analog ESP
- Nr. für Hinweis auf Dokument in persönlicher Portfoliomappe ...
- und für Hinweis auf Diagnose- und Fördermaterial

# Sprache



## Schreiben

Ich kann:

- verschiedene Texte adressatenbezogen schreiben    29
- weitere Textsorten schreiben: Sage, Fabel, vorwissenschaftlicher Text (Beobachtungsprotokoll), Protokoll, Zusammenfassung    30
- Wohnungsbeschreibung: in Handlung übersetzen, vom Rahmen zum Detail kommen    31
- Begriffsnetz, Strukturdiagramm und Stichwortliste zur Planung verwenden    32
- Rückblenden sinnvoll anwenden    33
- beim Schreiben inhaltliche Kriterien beachten: eigene und fremde Wahrnehmungen von Fantasie trennen    34

# Schülerinnen und Schüler

- Was ich schon kann, was ich noch lernen werde
- Eigenverantwortung, sich selbst Ziele setzen und erreichen

# Lehrperson und Klasse

- Einfluss auf Planung:  
K'Pass → 3-Jahresplan → Wochenplan
- Kompetenzen auf Wochenprogramm

# Lehrperson und Klasse

- feste Zeiten zum Nachführen einplanen:
  - z.B. am Ende der Woche
  - z.B. am Ende eines Quintals
- guter Start für Standortgespräch

# Lehrperson und Klasse

Bedeutsam beim Wechsel in die nächste Stufe:

- Blick in die Pässe ermöglicht ...
- Planung, die den Bedürfnissen der Kinder entgegenkommt

# Team

gegenseitige Wertschätzung

- alle Stufen bauen aufeinander auf
- alle sind wichtig

# Beispiele

1011 jemandem etwas erklären	2010 einen kleinen Vortrag halten, und mit bildlichen Mitteln unterstützen	3008 einen Vortrag halten, frei gesprochen mit Medieneinsatz, inhaltlich und sprachlich verständlich, dabei Kriterien beachten und das Publikum einbeziehen
------------------------------	--	---

1055 Ich kann Streit ansprechen.	2075 Ich kann unter Anleitung Konflikte lösen oder zur Lösung beitragen.	3085 Ich kann Gewaltformen ansprechen und ohne Hilfe Konflikte lösen
----------------------------------	--	--

1108 in Spielen mit anderen Kindern verschiedene Rollen übernehmen	2140 Götti und Gotte sein für ein anderes Kind	3149 für eine Gruppe Verantwortung übernehmen
--	--	---

# Eltern

- „Leistungsausweis“ gegenüber Eltern
- auch überfachliche Kompetenzen sind uns wichtig
- Möglichkeit aktiver Mitarbeit

# Behörden / Öffentlichkeit

- „Legitimation“ der Schule
- Zeigt auf, was sonst nicht dokumentiert wird

# Beispiel

## Bildungsziele eines Unterrichtsfaches

Bildungsstandards: Kernbereiche  
fachlicher Kompetenzen

Gegenstand von  
Vergleichsarbeiten:

schriftlich und ökonomisch testbarer  
Teil der Bildungsstandards

**Wörter lauttreu schreiben 1027**

mich selbst nach einfachen Kriterien  
beurteilen 2123

jüngere Kinder etwas lehren und dabei ihr Alter  
berücksichtigen 3148

# Lehrpersonen, die ...

- in ihren Stufen und über Stufen hinweg zusammenarbeiten
- Schulentwicklung betreiben durch Unterrichtsentwicklung
- Den Unterricht (auch) aus der Sicht der Lernenden denken können

# Klassen, die geprägt sind von ...

- weitgehend lernförderlichem Unterrichtsklima und klaren pädagogischen Strukturen
- effizienter Führung und variierten Methoden
- einem Grundniveau an Motivation und Kooperationsbereitschaft
- einem Grundniveau an Schülerorientierung

# Wissen und Handeln verknüpfen

- Gelegenheiten im Unterricht, Wissen anzuwenden, das Können kultivieren oder beweisen.
- selbstständig oder in Lerngruppen
- Reflexion und Merkpunkte
- **GUTE AUFGABEN!**

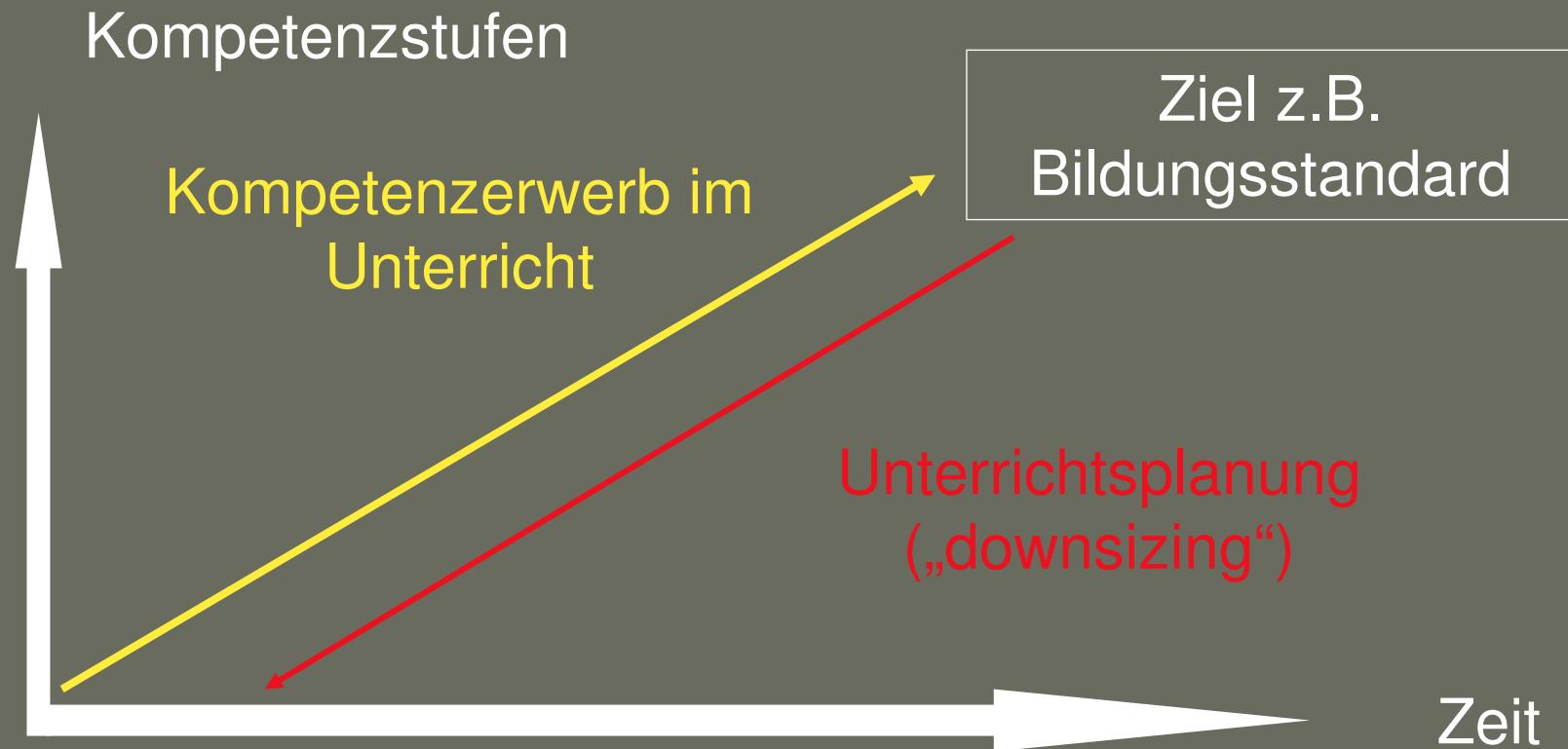
# Ensemble der Kompetenzen

(Lersch 2007)

- Anforderungssituationen, die mehrere Kompetenzbereiche fordern
- anspruchsvoll, z.T. ungewohnt
- muss nicht in jeder Lektion so sein

# Kompetenzerwerb und Unterrichtsplanung

(Lersch 2007)



# Kompetenzorientierung (Lersch 2007)

Neue didaktische Strategie

- Ausgehend vom angestrebten Ziel Schritt für Schritt rückwärts festlegen:
- Voraussetzungen der vorhergehenden Stufe

# Kompetenzorientierung

(Lersch 2007)

## Neue didaktische Strategie

- Ausgehend vom angestrebten Ziel Schritt für Schritt rückwärts festlegen:
- Voraussetzungen der vorhergehenden Stufe
- nötige Lerngelegenheiten für Kompetenzzuwachs

# Leistungen der Schule bewusst machen

z.B. Selbstregulative Kompetenzen  
(Lersch 2007):

- basieren auf Erfahrungen
- darum Erfahrungsfelder bieten
- Beispiel: Papiersammlung

# Weiterentwicklung

- Schulgruppe CH/FL = Teilnetzwerk Schulen Kanton ZH
- 2 Arbeitstreffen/Jahr
- fachlicher Input
- Arbeit in Stufengruppen
- Überprüfung stufengemischt
- Kontrolle Fachdidaktiker/in

# Excel-Version zum Bearbeiten

Produktion und Funktion		Produktion und Funktion		Produktion und Funktion		Produktion und Funktion		Produktion und Funktion	
Ich kann ...		Ich kann ...		Ich kann ...		Ich kann ...		Ich kann ...	
• aus Naturmaterialien einfache Figuren herstellen	HA-W-011	• Einfache Figuren herstellen (Sockentiere, Marionetten, Handschuhe, Fingerpuppen, etc.)	HA-G-011	• typ. Figuren herstellen	HA-U-011	• Figuren herstellen, die einen Ausdruck zeigen, z.B. lustig, traurig	HA-M-011	• HA-O-011	
• aus Naturmaterialien eine Wippe bauen	HA-W-012	• etwas bauen, das sich bewegt z.B. Drachen, Windrad, Kugelbahn, Wasserrad, Papierflieger ...	HA-G-012	• Gegenstand durch Bearbeiten zum Rollen, Fliegen, Drehen etc. bringen	HA-U-012	• einen Gegenstand durch Bearbeiten zur optimalen Funktion bringen, z.B. Bumerang, Drachen ...	HA-M-012	• HA-O-012	
• eine Bodenfläche gestalten z.B. mit Handabdrücken	HA-W-013	• Oberflächen bearbeiten, z.B. schleifen	HA-G-013	• Oberflächen gestalten, z.B. mit Papiermaché, Kleister- und Marmorpaper	HA-U-013	• Oberflächen behandeln z.B. glasieren, lackieren	HA-M-013	• HA-O-013	
• aus Lehm frei gestalten	HA-W-014	• mit diversen Modelliermassen arbeiten (kneten, zerteilen, auswalzen, formen, ausschneiden, glätten, etc.)	HA-G-014	• eine Form materialgerecht gestalten (Umgang mit Schlicker, Wandstärke, keine Lufteinschlüsse)	HA-U-014	• ein Objekt funktional gestalten, z.B. Ausguss beim Krug	HA-M-014	• HA-O-014	

# Bezüge zu Lehrmitteln

- zB in Vorform Deutsch

• die Höflichkeitsform gross schreiben			
	gleich klingende Wörter mit unterschiedlicher Bedeutung richtig schreiben (war/wahr, viel/fiel)		
• Redezeichen richtig setzen			
• die Trennungsregeln richtig anwenden			
• Kommaregeln bei Aufzählungen anwenden			
• Kommaregeln bei Teilsätzen anwenden (Bindewörter)			
• Verben in gegebene Personal- und Zeitformen setzen, Personal- und Zeitformen erkennen		Grammatik	
• alle 5 Wortarten bestimmen			

Mark Plüss:  
Sprachland Memo 7+8

# Weiterentwicklung

- Überarbeiten inkl. Eltern (April 13)
- Überarbeitung Schulgruppe (Aug. 13)
- Druck Vollversion 2014
- Wirkungsuntersuchung Lutz Oertel

# Aktuelle Version

- [www.quiss.ch](http://www.quiss.ch)
- [www.mehrklassenschulen.ch](http://www.mehrklassenschulen.ch)

z.B. Lesestrategien  
in aktuellen Lehrmitteln ZH

## **Wie ich am erfolgreichsten geschriebene Texte verstehe**

### **Überfliegen**

Den Text überfliegen und eventuell vorhandene Bilder betrachten und versuchen herauszufinden, worum es im Grossen und Ganzen geht.  
Ein erster Gesamteindruck erleichtert dir das Verständnis des genaueren Textinhaltes.

### **Vorwissen**

Sich vor dem Lesen überlegen, ob man zum Thema bereits etwas weiss.  
Je besser du mit einem Thema vertraut bist, desto leichter verstehst du einen Text dazu.

### **Bekanntes**

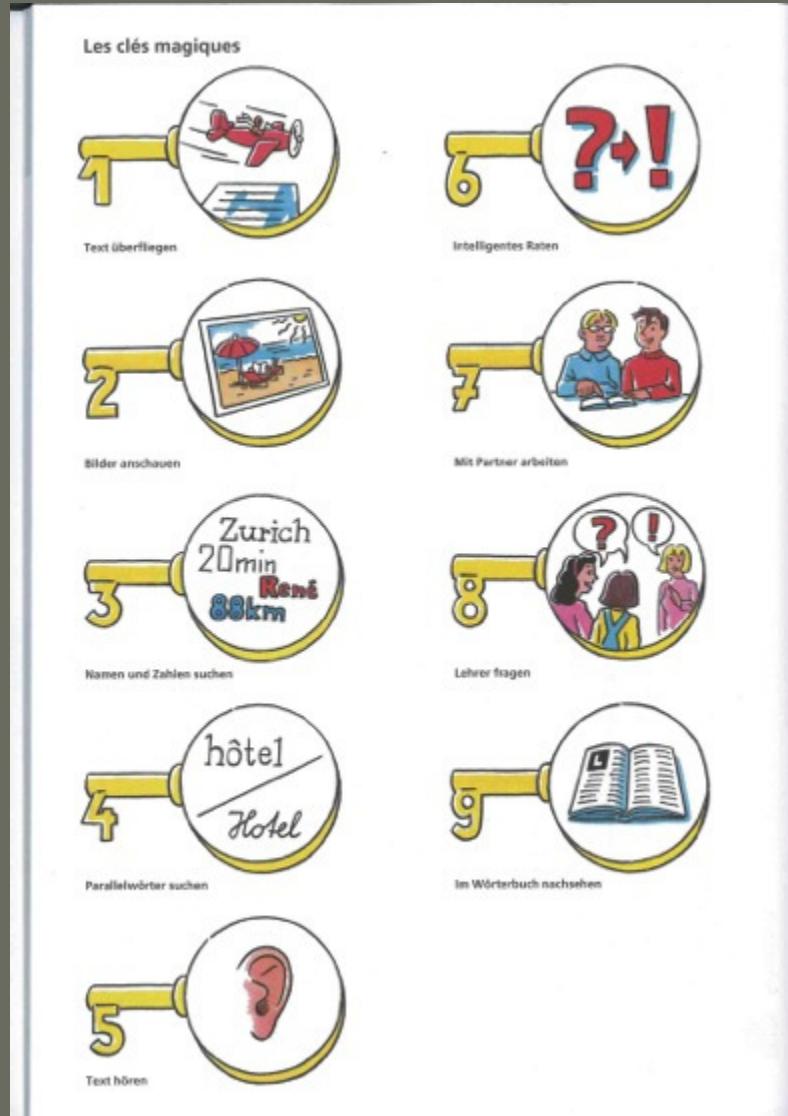
In einem Text zuerst nach Informationen suchen, die man versteht:  
Zahlen und Eigennamen, Parallelwörter und allem, was schon bekannt ist.  
Das Bekannte hilft dir nämlich, den Zusammenhang eines Textes zu verstehen.

### **Intelligentes Raten**

Die Bedeutung von Ausdrücken und Wörtern aus dem Zusammenhang erraten.  
Wichtig ist dabei nicht nur, was danach kommt, sondern auch, was vor den gesuchten Wörtern steht.  
Mehr Ideen entstehen beim gemeinsamen Raten mit einer Lernpartnerin oder einem Lernpartner. Wörter, deren Bedeutung du selbst herausgefunden hast, bleiben dir besser.

### **Wörterverzeichnis**

Unbekannte Begriffe, die für das Verständnis des Textes von Bedeutung sind, in einem Wörterverzeichnis (Wörterbuch, Computer, ...) nachschlagen.



Strategy	Category
<b>Reading to yourself before you read aloud</b> Reading to yourself before you read aloud helps you to pronounce the words better.	Reading Speaking
<b>Reflecting</b> If you think and talk about the work you have done, it helps you to see the progress you are making and where you need to focus more.	Learning well
<b>Relaxing</b> When you realise you can't concentrate any longer, take a break. Perhaps you could stand up, stretch your arms and legs or walk around.	Learning well
<b>Repeating</b> Saying or doing something again and again helps you to remember it.	Learning well
<b>Scanning for names and numbers</b> Scan texts when you are looking for proper nouns, names, times and other numbers. They often stand out from the rest of the text, so you don't have to read every word to find them.	Reading
<b>Scanning for words</b> Scan for words that you already know. Which words are spelled in a similar way in your mother tongue or in another language that you know?	Reading
<b>Sharing knowledge about a text</b> When you talk to other people about what you have understood from a text or a film, you can combine your knowledge and will understand more.	Reading Listening
<b>Sharing opinions</b> When discussing a topic, every single opinion counts. Make sure that everybody can participate in the discussion. This helps to develop ideas and to come to a conclusion that everybody agrees with.	Working well
<b>Skimming texts to get an overview</b> If you read through a text quickly first, you will get the main idea of what it is about.	Reading
<b>Spelling correctly</b> Look at the spelling of words carefully. Close your eyes and picture the words mentally. Open your eyes again and write the words down.	Writing
<b>Stopping to make predictions</b> Stopping from time to time to guess what will happen next helps you to get ready to read and understand the next bit of a story.	Reading

**10 Vor dem Lesen Vermutungen zum Text anstellen**

**11 Einen Text überfliegen**

**12 Beim Lesen mitdenken**

A Beim Lesen Bilder im Kopf entstehen lassen

B Eigene Erfahrungen mit dem Text verknüpfen

**13 Mit einer Geschichte weiterarbeiten**

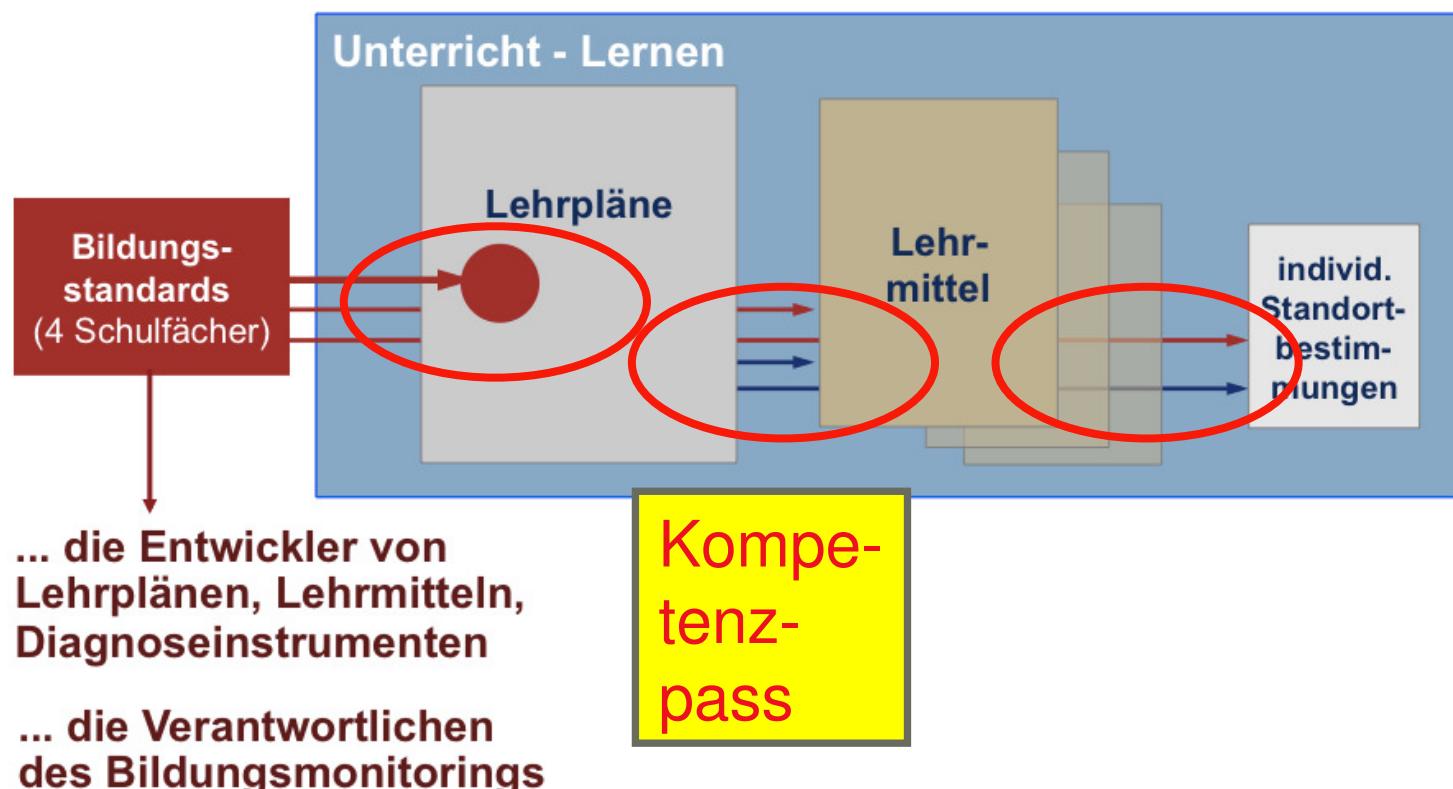
A Die Hauptfigur einer Geschichte kennen lernen

B Den Schauplatz einer Ge-

Folie von K. Bähr, VSA



## Wie ist die Abstimmung mit den Bildungsstandards vorgesehen?



# Transfer

- Präsentationen in anderen Schulen
- Schulbesuche empfangen
- mehrere Schulen unterstützt in Einführung

# Häufige Ausgangspunkte

Deutsch: Kriterienorientiertes Schreiben

Handarbeit

Teilbereich Mathe

M/U: Themen und Prozesse

überfachliche Kompetenzen

# Erarbeiten von Kompetenzrastern

- nichts Neues erfinden, ausgehen von bewährter Praxis
- Erwartungen → Abmachungen
- festgehalten → verhandelbar
- Passung (Klasse, Lehrmittel, Wortwahl  
...)

# Eine Möglichkeit

Erste Schritte:

- Stufenziele vereinbaren und transparent machen
- Herausfinden, wer wo steht
- Differenziert(er) fördern
- Der Kompetenzpass ist **EIN** Mittel dazu.

